

Sciences juridiques et sociales. — Catalogue No. 6 de la librairie ancienne Polonaise Jérôme Wilder & Co. à Varsovie. 8<sup>o</sup> 122 S. 2850 Nrn.

The Library Journal, chiefly devoted to Library Economy and Bibliography. New York, Publication office, 298, Broadway. Vol. 34. No. 3. March 1909.

Contents:

Editorials:

Atlantic City meeting. — Outside viewpoint at library meetings. — New York Library Association at Lake George. — English criticisms of American libraries. — A. L. A. conference at Bretton Woods instead of Louisville. — New copyright bill. — Subscription books. — Delayed Carnegie branches for District of Columbia Public Library.

Industrial literature and the industrial public at the Pratt Institute Free Library. Edward F. Stevens.

Aids to the technical and industrial worker—a beginning. George Hill Evans.

Technical department of Free Public Library of Newark, N. J. William B. Morningstern.

Library legislation in 1908. W. R. Eastman.

Caution with regard to illumination of libraries.

British Medical Library Association.

As others see us.

A questioned criticism.

A German-American collection.

Importation of books under the new copyright law.

Germany's largest library.

The Litteraturarchiv-Gesellschaft in Berlin.

Proposed new building for the New Haven Free Public Library.

Royal library of Berlin regulations as to printed cards.

California State Library for the blind.

Library week at Lake George.

Index to professional periodical literature.

Ontario Library Association.

American Library Association.

Bookbinding committee.

State library commissions:

Minnesota. — Vermont.

State library associations:

Connecticut. — District of Columbia. — Montana.

Library clubs:

Chicago. — Long Island. — New York. — Pennsylvania.

Library schools and training classes:

Carnegie Library of Atlanta. — Carnegie Library of Pittsburgh. — New York State. — Western Reserve University.

Reviews:

Stieler, Atlas of modern geography. — Library economy and history. — Gifts and bequests. — Librarians. — Cataloging and classification. — Bibliography. — Notes and Queries. — Library calendar.

\* **Postschekkonten.** (Vgl. Nr. 74, 75, 76, 78 d. Bl.) — Weiter gemeldete Postschekkonten:

Firma:	Postschekamt:	Konto-Nr.:
Friedrich Ebbede (Posen)	Breslau	947
Otto Haeder, Technischer Verlag (Wiesbaden)	Frankfurt a/M.	2297
A. W. Hayn's Erben	Berlin	4669

\* **Buchhandlungsgehilfen-Verein zu Leipzig.** — Am Mittwoch den 7. April, abends 9 Uhr, wird im Kosmos-Theater (Windmühlenstraße) Herr Richard Laube einen Vortrag mit Lichtbildern über Bosnien, Herzegowina und Serbien halten. Zur teilweisen Deckung der Unkosten wird für jede Eintrittskarte ein Betrag von 10  $\text{J}$  erhoben. Karten sind beim 1. Vorsteher Herrn Richard Rief, Querstraße 6, zu entnehmen.

Eine Theater-Sondervorstellung für den Verein (Die fremde Frau — La femme X. . . . Von Alexandre Bisson) wird am Montag, 19. April, Beginn 7 $\frac{1}{2}$  Uhr, im Leipziger Schauspielhaus (Sophienstraße) gegeben werden. Nummerierter Sitzplatz (einschließlich Garderobe) 80  $\text{J}$ . Bestellungen bis zum 14. April. Ausgabe der Interimskarten Freitag den 16. April, abends im Gutenbergkeller des Deutschen Buchhändlerhauses. Zustellung oder Abholung bei den Vorstandsmitgliedern nicht angängig. Telephonische Bestellungen oder Anfragen verboten.

**Stuttgarter Buchhandlungs-Gehilfen-Verein (G. V.).** — Am 13. März vereinigte sich eine größere Anzahl unserer Mitglieder zu einem humoristischen Herrenabend in der Künstlerstube

des Eberhardsbaues, an dem noch einmal für kurze Zeit, wenn auch etwas verspätet, das frohe Faschingstreiben eine außerordentlich vergnügte Stimmung aufkommen ließ. Es hätte kaum der lebenswürdigen Aufforderung unseres Vorsitzenden, Herrn Jakob Raier, so recht nach Herzenslust fidel zu sein, bedurft, denn die für die Unterhaltung des Abends in erster Linie besorgten Mitglieder und Gäste bürgten dafür, daß niemand in Versuchung kam, Grillen zu fangen oder Trübsal zu blasen. Besonders war es der Humorist Herr Haase, der in allen möglichen Verkleidungen seine „melancholischen“ Weisen ertönen ließ und durch seinen sprudelnden Humor die Lachmuskeln seiner Zuhörer in Bewegung setzte. Doch auch unsere Mitglieder, die Herren Erpf, Kretschmar, Kettelbusch und Schnigler, erwarben sich den Anspruch auf Dankbarkeit durch ihre vorzüglichen gesanglichen und pianistischen Darbietungen. Es war zwischen Dämmerung und Sonnenaufgang, als die sechshaftesten Teilnehmer über die moralische Berechtigung humoristischer Herren-Abende nachzutrübeln begannen. Büsching.

### Personalmeldungen.

\* **Jubiläum.** — Herr Franz Kaiser beging am 1. April die Feier seiner fünfundsingzigjährigen Tätigkeit im Hause Arnold Bergstraeßers Hofbuchhandlung in Darmstadt. Der Jubilar war 1884 als Gehilfe in das genannte angesehene Geschäft eingetreten. Er hat es verstanden, das Vertrauen seines Chefs in solchem Maße zu erwerben, daß ihm bereits 1889 Kollektiv-Prokura erteilt wurde. Bei Übernahme des Geschäfts durch den jetzigen Inhaber, Herrn W. Kleinschmidt, erhielt Herr Kaiser Einzelprokura. Seine unermüdlige Pflichttreue hat zur Entwicklung des Sortiments wesentlich beigetragen. Somit kann der Jubilar mit voller Genugtuung auf seine fünfundsingzigjährige Tätigkeit zurückblicken.

\* **Buchhändler und Minister.** — Der am 31. März vom dänischen König neuernannte Minister für Island, Björn Jónsson, ist Inhaber einer Buchhandlung seines Namens in Reykjavik. Diese wurde 1886 gegründet und erhielt 1900 vom dänischen Buchhändlerverein die Rabattberechtigung. Sie ist mit Verlag, Papierhandlung, Buchdruckerei und Buchbinderei verbunden. Jónsson ist 1854 geboren, verließ 1869 Reykjaviks Gelehrtenschule, studierte dann einige Jahre die Rechte an der Universität in Kopenhagen, lehrte nach Island zurück und gründete dort 1874 die Zeitschrift „Isafold“, deren Redakteur er noch heute ist. In den isländischen Reichstag (Alting) wurde er zum zweitenmal letzten Sommer gewählt und von der Opposition, deren Leiter er in den letzten Jahren war, jetzt im Februar zum Ministerkandidaten aufgestellt. Seine Tüchtigkeit ist auf Island wie in Dänemark allgemein anerkannt. S. Bargum.

### \* Gestorben:

am 4. April hochbetagt, im fünfundsingzigsten Lebensjahre der frühere Buchhändler Herr Woldemar Weber in Berlin, Gründer und langjähriger Leiter der hochgeachteten Verlags-, Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung W. Weber in Berlin, die er in langen Jahren umsichtiger und unermüdlischer Berufsarbeit zu großem Umfang, zu Bedeutung und Ansehen erhoben hat.

Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler betrauert in dem Entschlafenen eins seiner ältesten Mitglieder. Woldemar Weber hat ihm seit dem 31. Juli 1856 angehört und ist ihm als Mitglied auch treu geblieben, als er sich 1896 in den wohlverdienten Ruhestand zurückzog. Ein treues Andenken ist dem hochverehrten Kollegen in weiten Kreisen des deutschen Buchhandels gesichert.

\* **Gedächtnisfeier.** — Eine vom Verein „Leipziger Presse“ und vom Leipziger Schiller-Verein vorbereitete Gedächtnisfeier für Rudolf von Gottschall wird am Donnerstag, den 8. April, abends  $\frac{1}{2}$  8 Uhr im Großen Saale des Künstlerhauses in Leipzig unter Mitwirkung von Fräulein Norman vom Leipziger Schauspielhaus, von den Herren Direktor Volkner, Konzertmeister Wolfgang, Wolschke, Herrmann, Professor Klengel und Oberlehrer Schulze stattfinden. Die Gedächtnisrede hat Herr Dr. Wilhelm Henzen übernommen. — Alle Verehrer und Verehrerinnen des Verstorbenen sind dazu eingeladen.